

Erste Pleite für „Grizzlies“

Basketballer des TV Hersbruck kassieren beim Nürnberger BC II unnötige 82:92-Niederlage

NÜRNBERG (kp) – Jetzt hat es auch die „Grizzlies“ erwischt: Die bislang so souverän auftretenden Basketballer des TV Hersbruck haben sich mit einem 82:92 beim Nürnberger BC II nach zuvor fünf Siegen ihre erste Saisonniederlage in der Bezirksoberliga eingefangen.

„Wir haben heute nicht an unsere zuletzt so starke Leistung in der Defensive anknüpfen können“, sagte ein enttäuschter Trainer Roland Weber der HZ. Auch in punkto Teamgeist – bisher ein echtes Pfund der TV-Korbjäger – ließen Illija Rybyy, Courtney Dollard und Co. viele Wünsche offen. Auch deshalb blieben Punktegaranten wie Alexej Bondar oder „Junior“ Woodson mit diesmal nur fünf Zählern ziemlich blass.

Dazu kamen einige Leistungsträger schon früh in „Foulprobleme“, geschuldet auch der mitunter etwas einseitigen Regelauslegung der Schiedsrichter. Am Ende mussten gleich vier Hersbrucker vorzeitig mit dem fünften Foul vom Feld. „Wir standen heute komplett neben uns“, sagte Weber, „das war ein rabenschwarzer Samstag“.

Zwar zeigten seine Jungs im letzten Viertel noch einmal ihre Qualitäten, als sie einen zwischenzeitlichen 18-Punkte-Rückstand noch auf sechs Zähler „eindampften“, zum Sieg gegen die mit gehörigem Siegeswillen aufgelaufenen Nürnberger reichte es am Ende allerdings nicht mehr.

Am kommenden Sonntag, 2. Dezember, um 16 Uhr wollen die „Grizzlies“ in eigener Halle gegen den Post SV Nürnberg II dann wieder zeigen, dass sie trotz des Ausrutschers weiter der Topfavorit auf den Titel und den Aufstieg in die Bayernliga sind.

TV Hersbruck: Rybyy (18), Dollard (17), Göbbels (9), Eichler (7), Schmidt (7), Young (6), Bondar (5), Woodson (5), Lennartz (5), H. Prögel (3).



Mit 18 Zählern Topscorer der „Grizzlies“: Illija Rybyy. In den entscheidenden Phasen leistete aber auch er sich ungewohnte Schwächen. Foto: Porta